

Mit Hiergeblieben auf Winterwanderung



Foto: Detlef Krah.

(WW) Winterlich fühlte es sich bei 12° C und leicht bewölktem Himmel nicht an. Sogar die Sonne kam zeitweise durch, was die 12 Mitwanderer*innen, nach durchwachsender Wettervorhersage, als Geschenk empfanden. So genossen die Wanderer*innen den böigen, milden Wind im lichten Winterwald, zwischen Messel Bahnhof und Kranichstein. Wie gut das Kranichstein einen Bahnhof hat und somit eigentlich direkt neben Wiesbaden und Aschaffenburg liegt. Bei 4 Minuten Fahrtzeit bis Bahnhof Messel lohnte es sich nicht die Mützen auszu-

ziehen. Auf guten Wegen erwartete die Gruppe eine reine Waldwanderung, entlang der Silz über das Forsthaus Einsiedel. Da eine Abkühlung in der Prinz von Hessen Grube zu einer Winterwanderung nicht passte, ging es ersatzweise ohne Pause gleich weiter, mit Ruthsenbach Überquerung, zum Steinbrücker Teich. Der war nicht zugefroren, also nicht aufs Eis und die Boote waren auch noch nicht zu Wasser gelassen, somit auch keine Ruderpartie. Nach 8,5 Wanderkilometern und 2,5 Wanderstunden war sowie-so Zeit zur Mittagspause im Gasthaus Oberwaldhaus. Zeit

zum Einkehren, Essen, Trinken und Plauschen. Wie nah Kranichstein durch den Wald am Oberwaldhaus liegt, ist immer wieder überraschend und lädt zu weiteren Kurzspaziergängen ein.

Hiergeblieben e.V. wird auch zukünftig zu den vier Jahreszeiten eine Wanderung im Darmstädter Wald und Flur anbieten. Die Gruppe freut sich auf weitere Mitwanderer*innen zur Frühlingswanderung im April/Mai 2023.

Ankündigungen finden sich auf jeden Fall auf der Homepage www.hiergeblieben-kranichstein.de